

Warum Ä KO?

Die Landesmusikschule Hartkirchen wurde unter besonderer Berücksichtigung von bauökologischen und energietechnischen Planungsgrundsätzen unter der fachlichen Führung der O.Ä. Umweltakademie errichtet:

- Vor Beginn der Baumaßnahmen wurde eine radiästhetische Bauplatzuntersuchung vorgenommen
- Anstelle von Mineralwolle wurde Schafwolle verwendet
- Als Trittschalldämpfung wurde Korkfaser benutzt
- Sämtliche Holzbänke wurden gewachst und geölt (nicht versiegelt)
- Alle Holzfenster wurden gedübelt und ausgestopft (nicht eingeschäumt)
- Bei der Dacheindeckung wurde ein "Rechtsdrehender Tonziegel" zur Förderung der -positiven Energie benutzt
- Die Hauptstiege wurde als mehrfach verleimte Holzstiege errichtet.